

1. Inhalt der CD

Auf dieser **CD-ROM** der ‚**Gesellschaft für Familienforschung in Franken e.V.**‘ (GFF) befindet sich eine

Demo-Version mit eingeschränkter Funktionalität

des Genealogieprogramms

GFAHNEN (Version 15.0): Familienforschungsprogramm zur Erfassung, Verwaltung und Bearbeitung genealogischer Forschungsergebnisse.

Einschränkungen der Demo-Version:

- Beschränkung auf 125 Personen
- Keine Musterlisten und keine speziellen Anleitungen.
Diese stehen auf der GFAhnen-Web-Site www.gfahnen.de zum Herunterladen bereit.
- Keine Nachladetabellen
- Keine Datensicherung
- Keine SQL-Abfragen und keine anderen SQL-Funktionen
- Keine Hilfe 'Alte Schrift'
- FOKO-neu-Dateien ohne Ortskennung ('Foko-Id', 'GOV-Id')
- Nur 1 Landkartenvorlage (Bayern)
- Die Grafik-Funktionen erfordern die Installation der externen GraphViz-Software. Das zugehörige Installationspaket ist zwar auf der Installations-CD der GFAhnen-Vollversion enthalten, wegen seines Umfangs jedoch nicht im Paket der Demo-Version. Es ist auf der aktuellen GFF-CD enthalten, kann aber auch aus dem Internet heruntergeladen werden, siehe Hilfe-Thema Installation des Graphviz-Programmpakets.

2. Programmautor und Vertrieb

GFAHNEN wurde von Herrn **Dipl.Ing. Werner Bub** (München) entwickelt, der auch Inhaber aller Rechte an dem Programm ist.

Das Programm wird durch die ‚**Gesellschaft für Familienforschung in Franken e.V.**‘ (GFF) vertrieben und betreut.

Der **Vertrieb** erfolgt **ausschließlich** über die Geschäftsstelle der GFF (NICHT über den Betreuer):

Gesellschaft für Familienforschung in Franken e.V.
Vordere Cramergasse 13
D-90478 Nürnberg
Email: bestellung@gf-franken.de

Die **Anwenderunterstützung** erfolgt durch:

Bruno Bauernschmidt
Am Vogelherd 19
D-90587 Obermichelbach
Email: bauernschmidt@gf-franken.de

Der Betreuer steht **nur für Auskünfte** zur Verfügung, die sich direkt auf **GFAHNEN** beziehen. Alle anderen Anfragen sind an die **Geschäftsstelle der GFF** zu richten:

Informationen zu GFAhnen finden sich auf der GFAhnen-Homepage im Internet:

www.gfahnen.de

Gewährleistungsausschluss:

Weder der Programmautor noch der Programm-Betreuer oder die GFF übernehmen im Zusammenhang mit dem Einsatz von **GFAHNEN** irgendwelche Garantien oder Verantwortungen. Es werden weder die Lauffähigkeit von **GFAHNEN** in einer bestimmten Hardware-Umgebung noch die Sicherheit der vom Anwender erfassten Daten garantiert. Weiterhin übernehmen weder der Programmautor noch der Programm-Betreuer oder die GFF die Verantwortung für Auswirkungen, die der Einsatz von **GFAHNEN** auf die genealogischen Daten oder andere Daten oder Software-Programme des Anwenders haben kann.

3. GFAHNEN

GFAHNEN ist ein Genealogieprogramm, das dem privaten Familienforscher die Verwaltung seiner Forschungsergebnisse ermöglicht. Über eine GEDCOM-Schnittstelle können Daten zwischen **GFAHNEN** und anderen Genealogieprogrammen ausgetauscht werden. Daten des Genealogieprogramms "Genisys" können auch direkt nach **GFAHNEN** importiert werden.

GFAHNEN beinhaltet alle Funktionen, die der private Familienforscher zur Erfassung, Verwaltung, Bearbeitung und Ausgabe (Weitergabe) seiner genealogischen Forschungen benötigt. Das Programm eignet sich jedoch auch zur Erstellungen von (Orts-)familienbüchern und Häuser- bzw. Höfechroniken.

Es handelt sich bei **GFAHNEN** **nicht um ein kommerzielles Produkt einer Softwarefirma**, das Programm wurde vielmehr vom Autor, Herrn Dipl.Ing. Werner Bub, in **rein ehrenamtlicher Tätigkeit** und auf vollkommen **freiwilliger Basis** entwickelt.

3.1 Systemvoraussetzungen und technische Daten

GFAHNEN wurde mit dem System **Borland Delphi** auf der Basis von **Paradox-Datenbanken** entwickelt und kann nur mit dem Betriebssystem **WINDOWS (ab Version 95 oder höher bis einschließlich Windows8.1)** eingesetzt werden.

ACHTUNG: Wenn GFAhnen unter den Betriebssystemen Windows Vista, Windows7, Windows8 bzw. Windows8.1 installiert werden soll, ist es zwingend erforderlich, vor der Installation die Informationen in der Datei "GFAhnen unter neueren Windows-Versionen.pdf" (im Root-Verzeichnis der Programm-CD) zu lesen.

Um **GFAHNEN** vollständig nutzen zu können, ist die Textverarbeitung **WORD FÜR WINDOWS**, der Firma Microsoft (oder eine Textverarbeitung einer anderen Firma, die rtf-Dokumente in Word-kompatibler Form zu lesen im Stande ist) nötig. Der Texteditor Wordpad des Betriebssystems WINDOWS reicht dafür nicht aus.

GFAHNEN ist für eine **Bildschirmauflösung** von **800 x 600** Pixel konzipiert. Niedrigere Auflösungen können zu einer unvollständigen Darstellung der Programmoberfläche führen. Im Normalfall ist GFAhnen für die Standard-**Schriftgröße** 96 dpi konzipiert. Bei Bildschirmen höherer Auflösung kann die Schriftgröße neben dem Standardwert 96 dpi auch 120 dpi betragen. Dabei vergrößern sich alle angezeigten Objekte - einschließlich GFAhnen - um linear 25% (in der Fläche um ca. 50%), was die Lesbarkeit deutlich verbessert.

GFAHNEN nutzt konsequent alle Möglichkeiten des Betriebssystems WINDOWS (lange Dateinamen, Zwischenablage, Maussteuerung, Fenstertechnik).

Die **Kapazität** von **GFAHNEN** wird nur durch die Hardware des Anwenders begrenzt. Es können beliebig viele Datenbanken (Genealogien) verwaltet werden. Zu jeder Person können beliebig viele Ehen, Kinder, Paten und Lebensphasen (Berufe, Titel, Wohnorte und alle anderen Ereignisse) erfasst werden.

3.2 Installationsbeschreibung

Zur Installation unter neueren Windows-Versionen siehe oben sowie Anleitungen in der Datei "GFAhnen unter neueren Windows-Versionen.pdf" auf der Installations-CD.

Zur Installation des für die Grafik-Funktionen notwendigen Grafikpakets Graphviz siehe eigener Abschnitt am Ende dieser Einführung.

Die Installation von **GFAHNEN** wird folgendermaßen durchgeführt:

1. Einlegen der Programm-CD in das **CD-ROM-Laufwerk**
2. Das Installationsprogramm wird **selbständig** gestartet

3. Den auf dem Bildschirm angezeigten **Anweisungen** folgen. Es empfiehlt sich, die vom Installationsprogramm vorgeschlagenen Vorgaben zu übernehmen
4. Sollte die Autorun-Funktion der Programm-CD das Installationsprogramm nicht selbständig starten, so ist nach dem Einlegen der CD wie folgt vorzugehen:
5. Aufruf des Windows – Menüpunktes: **Start – Ausführen**
6. Eintrag in das Fenster ‚Öffnen‘: **d:\setup** [anstelle von **d:** ggf. den Laufwerkskennbuchstaben des CD-ROM-Laufwerks angeben]
7. **OK**-Button drücken
8. Das Programm GFAHNEN wird standardmäßig im Ordner **c:\Programme\GFF\GFAhnen** installiert
9. Außerdem wird im Ordner **c:\Programme\Borland** eine Borland Database Engine installiert (falls noch nicht vorhanden; eine vorhandene Engine wird nur dann überschrieben, wenn es sich um eine ältere Version handelt), die für die Anwendung von GFAHNEN notwendig ist.
10. GFAHNEN benutzt für den Programmablauf **ini-Dateien**. Eine Datei *GFAhnen.ini* befindet sich im Ordner **c:\Programme\GFF\Gfahnen**, eine weitere (gleichnamige, aber nicht identische!) in jedem Datenbank-Ordner von GFAHNEN. Während der Programmausführung werden außerdem je nach Bedarf einige weitere ini-Dateien angelegt. In den ini-Dateien werden die vom Anwender vorgenommenen individuellen Einstellungen gespeichert. Fehlen ini-Dateien, so werden die entsprechenden Einstellungen mit Standard-Werten belegt.
11. Für die **Deinstallation** von GFAHNEN muss die Software-Deinstallations-Funktion von WINDOWS benutzt werden. Der Aufruf erfolgt über den Menüpunkt: **Start – Einstellungen – Systemsteuerung – Software**. Aus dem Auswahlfenster GFAHNEN auswählen und Button ‚Hinzufügen/Entfernen‘ drücken, dann den Bildschirmanweisungen folgen. **ACHTUNG:** Für die Programm-Deinstallation wird die Original-Programm-CD benötigt.
12. Zum Programmstart siehe unten unter Punkt 3.3

3.3 Programmaufruf

Während der Installation legt GFAHNEN eine gleichnamige **Programmgruppe** im Hauptmenüpunkt: **Start – Programme** und innerhalb dieser Programmgruppe ein Starticon an. Das Programm wird **gestartet** durch Mausklick auf den Menüpunkt: **Start – Programme – GFAhnen – GFAhnen**. Beim ersten Programmstart fehlt zunächst noch die Datenbank. Die deshalb erscheinenden Meldungen, ob eine neue Datenbank, ob innerhalb dieser Datenbank zusätzliche Ordner für die Medienverwaltung und ob neue Nachschlagetabellen angelegt werden sollen, müssen deshalb vom Anwender bestätigt werden (jeweils Mausklicks auf 'OK'). Bei den künftigen Programmstarts wird automatisch die zuletzt bearbeitete Datenbank wieder geöffnet und der zuletzt bearbeitete Datensatz als aktuelle Person im Hauptfenster angezeigt.

Beendet wird GFAHNEN entweder über den Menüpunkt: **'Datei – Beenden'** oder mit Hilfe des **Schließknopfes** in der rechten oberen Bildschirmecke oder mit der Tastenkombination **Alt + F4** (Sicherheitsabfrage bestätigen). Zur Programmbeendigung ist es **nicht** nötig, die zuletzt bearbeitete Datenbank zu schließen.

3.4 Programmbedienung

GFAHNEN nutzt viele **WINDOWS – Funktionen**, so dass seine Bedienung im Grundsatz mit der anderer Windows-Programme übereinstimmt. Deshalb sind für die Anwendung von GFAHNEN **Grundkenntnisse des Betriebssystems WINDOWS unverzichtbar**.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass weder die in GFAHNEN integrierte Programmhilfe diese Kenntnisse vermittelt (sie werden vielmehr vorausgesetzt) noch der Anwenderbetreuer für diesbezügliche Auskünfte zur Verfügung steht.

WINDOWS liefert im Menüpunkt: **Start – Hilfe** ein differenziertes Hilfesystem, das diese Grundkenntnisse vermittelt.

Alle **Programmteile** von GFAHNEN sind über **aufklappbare Menüs** in der obersten Bildschirmzeile erreichbar.

Im Mittelpunkt der **Programmoberfläche** steht das **Hauptfenster** (gelb), in dem die genealogischen Daten der jeweils aktuellen Person angezeigt werden und bearbeitet werden können. Der darunter liegende **Mehrzweckbereich** (grün) dient der Darstellung von Tabellen in einem Gitternetz. Angezeigt werden können hier die Personendatenbank in der jeweils gewählten Sortierung, eine der Nachschlagetabellen, das Ergebnis einer Datenbankabfrage, aber auch die Ehen, Kinder bzw. Lebensphasen der jeweils aktuellen Person sowie Medien (Bilder, Videos, Audios), die der Person zugeordnet sind. Das **rechte Viertel** der Programmoberfläche dient der Verknüpfung von Personen (oben) sowie der Anzeige bestimmter Informationen (Vorschau auf Memofelder, Eltern, Ehepartner) (unten).

Die meisten **Programmteile** von GFAHNEN, wie z.B. Datenauswertungen, erfolgen in **eigenen Fenstern**. Damit die verschiedenen Fenster für den Anwender schnell erreichbar sind, lässt GFAHNEN in seiner Grundeinstellung auf der linken Seite des Bildschirms einen freien Raum. GFAHNEN besitzt **keine eigenen Druckfunktionen**, vielmehr werden alle Datenausgaben in Form von **RTF-Dateien** erstellt (optimiert für die Textverarbeitung **WORD** der Firma Microsoft), die vom Anwender außerhalb von GFAHNEN ausgedruckt werden müssen. Dies hat den großen Vorteil, dass jede Datenausgabe vor dem Ausdruck nachbearbeitet werden kann (jedoch nicht muss).

Zusammen mit GFAHNEN wird eine kleine **Musterdatenbank** ausgeliefert, die im Ordner **c:\Programme\GFF\GFAhnen\AF_Daten\AF_DBank\Muster** eingerichtet wird und vom Anwender benutzt werden kann, um das Programm kennen zu lernen.

3.5 Hilfen

GFAHNEN bietet dem Anwender eine **Reihe unterschiedlicher Hilfen**:

- Anzeige eine kurzen Erläuterung, wenn der **Mauscursor** über einem Element verharrt
- Das Drücken der **Taste F1** ruft an jeder Stelle innerhalb des Programms den zur jeweiligen Situation passenden Teil der **Online-Hilfe** (s.u.) auf. Beachtet werden muss, dass sich der aufgerufene Hilfetext immer auf das zu diesem Zeitpunkt gerade aktive Bildelement bezieht.
Ob ein Bildelement aktiv ist, lässt sich wie folgt erkennen:
 - Eingabefeld: wenn es den Eingabecursor enthält
 - Menüpunkt: wenn der Mauszeiger darauf zeigt und der Menüeintrag dadurch seine Farbe gewechselt hat
 - Element: wenn die Beschriftung des Elements einen gestrichelten Rahmen aufweist
- Integrierung eines **Hilfesystems** (Online-Hilfe) im HTML – Stil, erreichbar über den Menüpunkt: **Hilfe** (wie jede Programm-Hilfe umfasst das System eine Themenübersicht, einen Schlagwort-Index und eine Suchfunktion). Auf vielen Hilfe-Seiten gibt es außerdem eine Blätterfunktion (vorwärts und rückwärts), mit der die Hilfetexte zu einem größeren Themenkomplex nacheinander aufgerufen und gelesen werden können. Einzelne Themen können ausgedruckt werden, jedoch nicht die gesamte Hilfe. Im Hilfe-Menü ist außerdem eine Reihe von Schritt-für-Schritt-Anleitungen für grundlegende Programmfunktionen aufrufbar.
HINWEIS: Auf der GFAhnen - Homepage (www.gfahnen.de) kann ein Handbuch zu GFAhnen als PDF-Datei herunter geladen werden, das sich allerdings auf dem Stand der Version 10.0 (2010) befindet.

WICHTIGER HINWEIS:

Der Anwender wird dringend gebeten, zunächst die Programmhilfen zu konsultieren, bevor er sich an den Programmbetreuer wendet.

3.6 GFAhnen - Mailingliste

Für registrierte GFAhnen-Anwender gibt es eine Internet-Mailingliste. Anmeldungen können über die Internetadresse <http://list2.genealogy.net/mailman/listinfo/gfahnen-l> erfolgen (bitte parallel dazu eine Mail mit vollständigem Namen und Adresse sowie Rechnungsnummer an den Listenmoderator, Herrn Tobias Bauer (mail@tobias-bauer.de), damit die Teilnahmeberechtigung überprüft werden kann). Eine Mailingliste dient vor allem dem Austausch von Informationen und Erfahrungen; es können Fragen gestellt und von anderen Teilnehmern beantwortet werden.

Anhang: Installation des Grafikpakets Graphviz

Die Benützung der Grafikfunktionen erfordert die Installation des Programms **dot.exe** aus dem Graphviz-Programmpaket. Die zugehörige Installationsdatei befindet sich auf der GFAhnen-Installations-CD.

Vorgehensweise:

1. GFAhnen-Installations-CD einlegen und den automatisch startenden Installationsvorgang für GFAhnen abbrechen.

2. Mit dem Windows-Explorer auf der CD den Ordner 'GrafikPrg' öffnen.
3. Mit Doppelklick auf die Datei graphviz-2.28.msi den Installationsvorgang starten.
4. Als Installationsverzeichnis ist der Programme-Ordner des Systemlaufwerks zu wählen (in der Regel 'C:\Programme').
Hinweis für Windows-Vista-Benutzer: Es wird empfohlen, anstatt des Doppelklicks auf die Installationsdatei den Befehl *e:\GrafikPrg\msiexec /a graphviz-2.28.msi* (statt 'e' Laufwerksbuchstaben des CD-ROM- oder DVD-Laufwerks angeben) in die Windows-Befehlszeile 'Start - Ausführen' einzugeben und mit Mausklick auf 'ok' die Installation zu starten.
5. GFAhnen starten und die Registerseite 'Einstellungen - Grafiken' aufrufen.
6. In der Zeile unter 'Grafik-Programm dot.exe' den vollständigen Pfad zum Programm 'dot.exe' eintragen. Dies geschieht am einfachsten durch Betätigung der Schaltfläche 'automatische Suche'. Sollte dies fehlschlagen, kann über die Schaltfläche 'Durchsuchen' manuell nach dem Programm gesucht werden.

Hinweise:

Es könnte sein, dass bereits andere Versionen des Programms 'dot.exe' auf dem Rechner installiert sind. Es ist wichtig, dass die Programmversion aus dem Paket 'Graphviz-2.28' auf der GFAhnen-CD verwendet wird. Nur für diese Version des Programms ist die einwandfreie Funktion der Grafik-Module in GFAhnen getestet.